

# ZertifikateReport

## 03/2020

17.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Der wichtigste Faktor für Zertifikate ist der Emittent.



Jetzt  
informieren

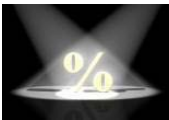
## Inhalt



### Varta – die hohe Volatilität lockt zum Einstieg

S.2

Mit Discount-Zertifikaten und Aktienanleihen können Anleger auch jetzt noch von der hohen Volatilität der Varta-Aktie profitieren.



### RWE-Discount-Zertifikat mit 5,73%-Chance und 18% Schutz

S.3

Mit Discount-Zertifikaten auf die RWE-Aktie können Anleger nicht nur bei einem steigenden, sondern auch bei einem stagnierenden oder fallenden Aktienkurs bis zum Jahresende eine Jahresbruttorendite von 5,73 Prozent erzielen.



### BASF und Henkel mit 7,5% Zinsen und 35% Schutz

S.5

Mit einer neuen Multi Memory Express-Anleihe können Anleger in maximal fünf Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der BASF- und der Henkel-Aktie eine Jahresbruttorendite von 7,50 Prozent erwirtschaften.



### MünchenerRück, E.ON und Continental mit 6,75% Zinsen und 45% Schutz

S.6

Mit der neuen Deutschland Aktienanleihe können Anleger bei einem bis zu 45-prozentigen Kursrückgang von drei DAX-Werten eine Jahresbruttorendite von 6,75 Prozent erzielen.



### Stoxx Europe 600 Oil & Gas: Express-Zinsenchance

S.7

Mit Zertifikaten auf den Stoxx Europe 600 Oil & Gas (Price) Index finden sowohl kurz- als auch mittelfristige orientierte Anleger interessante Renditechancen vor.

## Varta – die hohe Volatilität lockt zum Einstieg

Autor: Thorsten Welgen

Wer den Einbruch von Varta (DE000A0TGJ55) und die niedrigen Kurse um etwa 80 Euro letzte Woche für den defensiven Einstieg via Discounter oder Bonus-Zertifikat (ZR 02/2020) nutzte, konnte bereits Gewinne verbuchen. Allen Anlegern, die entweder ihre Discount-Strategie in ein höheres Cap „rollen“ oder sich generell für einen Seitwärtstrend positionieren möchten, können auf dem aktuellen Niveau noch immer von hohen Volatilitäten profitieren – selbst Discounter mit komfortablen Sicherheitspuffern zeigen herausragende Renditepotenziale.

### Discounter März und Juni mit über 10 Prozent Puffer

Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000MC5T192](#) bietet bei einem Preis von 76,10 Euro einen Sicherheitspuffer von 13,4 Prozent (aktueller Aktienkurs 88 Euro). Aus dem Höchstbetrag (Cap) von 80 Euro ergibt sich eine Renditechance von 3,90 Euro oder 28,3 Prozent p.a. – schließt die Aktie am Bewertungstag 20.3.20 unter dem Cap, erhalten Anleger eine Zahlung in Höhe des Schlusskurses.

Die hohe implizite Volatilität erstreckt sich auch auf etwas längere Laufzeiten und sorgt für interessantes Renditepotenzial: Der Discounter mit der ISIN [DE000MC5T1B5](#) von Morgan Stanley bietet bei einem Preis von 75,37 Euro einen Discount von 14,2 Prozent und einen maximalen Gewinn von 9,67 Euro oder 29,8 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag 19.6.20 zumindest auf Höhe des Caps von 85 Euro schließt (andernfalls Barausgleich in Höhe des Schlusskurses).

### Aktienanleihe (September) für Zinssammler über 10 Prozent Puffer

Die Aktienanleihe der BNP Paribas (ISIN [DE000PX7H294](#)) zahlt unabhängig vom Aktienkurs einen fixen Kupon von 19 (!) Prozent p.a. Liegt der Aktienkurs am Bewertungstag (18.9.20) auf oder über dem Basispreis von 78 Euro (11,1 Prozent Puffer), erhalten Anleger außerdem den vollständigen Nominalbetrag zurück; durch den Einstiegskurs über pari (101,96 Prozent) liegt die effektive Rendite bei 16,1 Prozent p.a. Kurse unter 78 Euro führen zur Lieferung von 12 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 78 Euro, Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Die Discounter und die Aktienanleihe richten sich an spekulativ orientierte Anleger mit einem kurzen bis mittelfristigen Horizont, die von einer Seitwärtsbewegung der Varta-Aktie und einem Rückgang der impliziten Volatilitäten ausgehen.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

## Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,  
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter  
[ubs.com/schlussglocke](https://ubs.com/schlussglocke)



## RWE-Discount-Zertifikat mit 5,73%-Chance und 18% Schutz

Nach der durchwegs erfreulichen Kursentwicklung im Vorjahr, im Zuge dessen die RWE-Aktie (ISIN: DE0007037129) einen Kursgewinn von mehr als 40 Prozent hingelegt hatte, nahm die Aktie den Schwung in das neue Jahr mit. Seit dem Jahresbeginn legte die Aktie wegen der in Aussicht stehenden Entschädigungszahlung von zwei Milliarden Euro für den Kohleausstieg um bis zu acht Prozent auf bis zu 29,60 Euro zu, konnte dieses Niveau aber nicht ganz behaupten.

Bis auf die Experten von Kepler Cheuvreux, die die Aktie mit einem Kursziel von 18 Euro als Verkauf einstufen, sieht die Mehrheit der Analysten der Zukunft von RWE durchwegs positiv entgegen. Wegen der durch die höher als erwartet ausgefallenen Entschädigungszahlung gestiegenen Planungssicherheit empfiehlt die DZ Bank die RWE-Aktie mit einem Kursziel von 33 Euro zum Kauf.

**Die Anlage-Idee:** Anleger, die sich einen halbwegs stabilen Kursverlauf der RWE-Aktie zunutze machen wollen, um bis zum Jahresende 2020 deutlich oberhalb der Inflationsrate liegenden Renditen zu erwirtschaften, könnten – anstelle des direkten Aktienkaufes – eine Investition in Discount-Zertifikate ins Auge fassen. Wer das unlimitierte Gewinnpotenzial des direkten Aktieninvestments und die in Aussicht stehende Dividendenzahlung gegen die Chance auf eine Seitwärtsrendite im Bereich von sieben Prozent eintauschen möchte, kann aus einer Vielzahl von Produkten mit Cap (Höchstauszahlungsbetrag) bei 26 Euro auswählen.

**Die Funktionsweise:** Wenn die RWE-Aktie am Bewertungstag des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps notiert, dann wird das Discount-Zertifikat mit seinem Höchstbetrag von 26 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Das J.P.Morgan-Discount-Zertifikat (ISIN: [DE000JM439Q2](#)) auf die RWE-Aktie ist mit einem Cap bei 26 Euro ausgestattet. Bewertungstag ist der 18.12.20, am 28.12.20 wird das Zertifikat zurückbezahlt. Beim RWE-Aktienkurs von 29,94 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 24,59 Euro kaufen. Der Erwerb des Zertifikates ist somit um 17,86 Prozent billiger, als die Anschaffung der Aktie.

**Die Chancen:** Da das Zertifikat derzeit mit 24,59 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in den nächsten elf Monaten einen Bruttoertrag von 5,73 Prozent (=6,23 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs am Bewertungstag nicht mit 13,16 Prozent im Vergleich zu seinem aktuellen Wert im Minus notiert. Im Unterschied zu Bonus-Zertifikaten ist bei Discount-Zertifikaten ausschließlich der am Bewertungstag relevante Schlusskurs für das Veranlagungsergebnis von Bedeutung.

**Die Risiken:** Notiert die RWE-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps von 26 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Notiert die Aktie dann unterhalb des Kaufpreises des Zertifikates, also unterhalb von 24,59 Euro, dann wird das Zertifikate-Investment in den roten Zahlen enden.

Werbung



### HVB Bonus-Zertifikate

Auf der Bahn bleiben und hoch punkten.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

MEHR INFOS

Morgan Stanley

# Das Jahr fängt gut an: 0,00 € bei **comdirect**

Morgan Stanley ist neuer Premium-Partner bei comdirect. Und zu diesem besonderen Anlass traden Sie unsere Produkte im Januar und Februar für 0,00 €.  
So sind Sie auch bei comdirect einen Trade voraus.

[zertifikate.morganstanley.com](https://www.zertifikate.morganstanley.com)

**EINEN TRADE VORAUS**

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den Endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2019 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

## BASF und Henkel mit 7,5% Zinsen und 35% Schutz

Nach wie vor deutet nicht viel darauf hin, dass die zinslose Zeit bald vorbei sein wird. Deshalb müssen sich Anleger, die sich dem mit Sparbuch- oder Staatsanleihen-Investments verbundenen effektiven Kaufkraftverlust entziehen wollen, Investmentformen zuwenden, deren Renditechancen vom Aktienmarkt abhängen. Im Gegensatz zum direkten Aktieninvestment, das Anlegern die unbegrenzte Partizipation am Kursanstieg der Aktien und die Dividendenzahlungen ermöglicht, eignen sich strukturierte Anlageprodukte vor allem für Investoren, die auch bei stagnierenden oder nachgebenden Kursen der Aktien positive Renditen erzielen wollen.

Die aktuell zur Zeichnung angebotene ERSTE Multi Memory Express-Anleihe Chemie 20 – 25 wird bereits dann eine Jahresbruttorendite von 7,50 Prozent abwerfen, wenn weder die BASF- (ISIN: DE000BASF111) noch die Henkel-Aktie (ISIN: DE0006048432) in fünf Jahren mehr als 35 Prozent ihres Wertes verliert.

### 7,50% Zinsen, 35% Sicherheit

Die Schlusskurse der BASF- und der Henkel-Aktie vom 29.1.20 werden als Ausübungspreise und Rückzahlungs-Barrieren für die vorzeitige Rückzahlung fixiert. Bei 65 Prozent der Ausübungspreise werden die Kupon-Barriere und die finale Rückzahlungs-Barriere liegen. Befinden sich die Kurse der Aktien an einem der im Jahresabstand angebrachten Bewertungstage (erstmal am 25.1.21) auf oder oberhalb der Rückzahlungs-Barriere, dann wird die Anleihe inklusive einer Zinszahlung von 7,50 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Notiert eine Aktie an einem der Bewertungstage zwischen der Kupon-Barriere und dem Ausübungspreis, dann wird nur die Zinszahlung fällig und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Jahr. Falls eine Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb der Kupon-Barriere notiert, fällt die Zinszahlung vorerst einmal aus, wird aber nachgereicht, sobald beide Aktien an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Kupon-Barriere liegen.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag (23.1.25), dann wird sie mit dem Ausgabepreis und der oder den ausständigen Zinszahlungen getilgt, wenn die zwei Aktien auf oder oberhalb der finalen Rückzahlungs-Barriere von 65 Prozent des Ausübungspreises notieren. Andernfalls wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechteren Wertentwicklung erfolgen. Die ERSTE Multi Memory Express-Anleihe Chemie 20-25, maximale Laufzeit bis 30.1.25, ISIN: **AT0000A2CA33**, kann derzeit ab einem Mindestveranlagungsvolumen von 3.000 Euro gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Memory Express-Anleihe ermöglicht in maximal fünf Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der beiden deutschen Chemieriesen BASF und Henkel die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 7,50 Prozent.

Werbung

**SPEEDDATING  
MIT HEBEL-  
PRODUKTEN!**



Mehr als 130.000 Hebelprodukte freuen sich aufs Trading mit Ihnen – Match My Trade bringt Sie in Sekunden mit den Hebelprodukten zusammen, auf die Sie wirklich stehen. Sie werden es lieben!

[www.matchmytrade.de](http://www.matchmytrade.de) | [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

**VERLIEBT IN QUALITÄT.**

 SOCIÉTÉ  
GÉNÉRALE

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de).

## MünchenerRück, E.ON und Continental mit 6,75% Zinsen und 45% Schutz

Die Kursentwicklungen der drei im DAX-Index gelisteten Aktien MünchenerRück (ISIN: DE0008430026), Continental (ISIN: DE0005439004) und E.ON (ISIN: DE000ENAG999) in den vergangenen zwei Jahren könnten unterschiedlicher kaum sein. Hätte man mit der MünchenerRück-Aktie bislang einen Kursgewinn von 40 Prozent und mit der E.ON-Aktie einen Ertrag von 12 Prozent erzielt, so hätte man mit einer Investition in die Continental-Aktie einen schmerzhaften Verlust von 54 Prozent hinnehmen müssen.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Continental-Aktie, die sich nach ihrem steilen Fall im Jahr 2018 im vergangenen Jahr halbwegs stabilisieren konnte, und die beiden anderen Aktien vor deutlichen Kurseinbrüchen verschont bleiben werden, könnte ein Investment in die derzeit zur Zeichnung angebotenen Deutschland Aktienanleihe der RCB interessant sein.

### 6,75% Zinsen, 45% Sicherheit

Die Schlusskurse der MünchenerRück-, der E.ON- und der Continental-Aktie vom 14.2.20 werden als Basispreise für die Anleihe festgeschrieben. Die jeweiligen Barrieren, die während des gesamten, vom 14.2.20 bis zum 14.2.22 angesiedelten Beobachtungszeitraumes aktiviert sind, werden bei 55 Prozent der Basispreise liegen. Nach jedem der zwei Laufzeitjahre, am 17.2.21 und am 16.2.22, erhalten Anleger einen Zinskupon in Höhe von 6,75 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn alle drei Aktien auf Schlusskursbasis während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der jeweiligen Barrieren notieren, dann wird die Anleihe am 17.2.22 mit ihrem Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt. Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs die Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen.

Wird die Anleihe beispielsweise mittels der Lieferung von Continental-Aktien getilgt, dann erhalten Anleger bei einem angenommenen Basispreis der Continental-Aktie von 114 Euro ( $1.000:114=8,77193$ ) Aktien zugeteilt, wobei der Gegenwert des Bruchstückanteils Anlegern gutgeschrieben wird.

Die RCB-6,75% Deutschland Aktienanleihe, fällig am 17.2.22, ISIN: [AT0000A2CEE6](#), kann noch bis 13.2.20 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Anleihe ermöglicht in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 6,75 Prozent, wenn die die MünchenerRück-, die Continental- und die E.ON-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals mit mindestens 55 Prozent gegenüber ihrer am 14.2.20 beobachteten Schlusskurse im Minus notieren.

Werbung



**ADVANTAGE investor.**

- ✓ Attraktive Preise und Spreads
- ✓ Zuverlässiger Handel
- ✓ Große Auswahl an Knock-out-Produkten und Optionsscheinen

SECURITIES DIVISION  
Zertifikate | Anleihen | Optionsscheine

Goldman Sachs

© Goldman Sachs International, 2019. All rights reserved.

## Stoxx Europe 600 Oil & Gas: Express-Zinschance

Autor: Thorsten Welgen

Ein Engagement in Öaktien kann insbesondere in Zeiten geopolitischer Spannungen für Stabilität sorgen – für europäisch orientierte Investoren bietet sich der Stoxx Europe 600 Oil & Gas (Price) Index (EU0009658780) an. Der Index umfasst derzeit 22 Unternehmen; wobei die französische Total (Marktkapitalisierung 126 Mrd. Euro) bereits knapp 30 Prozent der Indexgewichtung ausmacht. Auf Rang 2 und 3 folgen Royal Dutch Shell mit 15,1 und BP mit 14,8 Prozent. Damit stellen die Top 3 bereits 60 Prozent der Indexgewichtung; mit ENI (8,1 Prozent) und Repsol (5 Prozent) entfallen drei Viertel des Index auf die Top 5.

### Direktinvestment für kurzfristig orientierte Anleger

Wer auf (stark) steigende Kurse des Sektors setzen möchte, kauft entweder direkt die Schwergewichte oder ein Indexzertifikat, wie etwa das Produkt mit der ISIN [DE0008274317](#) der BNP Paribas. Da der Preisindex die teils üppigen Dividenden nicht reinvestiert, sollten Strategien kurzfristig angelegt werden.

### Mittelfristige Anlage mit Zinschance und Sicherheitspuffer

Auch bei Express-Zertifikaten erhalten Anleger keine Dividenden, denn diese werden zur Finanzierung des Express-Mechanismus eingesetzt. Ein Memory-Express bietet mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit regelmäßige Zinserträge: Das Produkt der HypoVereinsbank mit der ISIN [DE000HVB3AR1](#) zahlt einen jährlichen Kupon von 42,50 Euro, solange die Barriere bei 223,74 Indexpunkten (aktueller Indexstand 317 Punkte, Puffer folglich 30 Prozent) an den Bewertungstagen nicht unterschritten wird. Das Zertifikat wird vorzeitig fällig, wenn die Tilgungsschwelle bei 344,22 Indexpunkten erreicht wird. Bei einem Kaufpreis unter pari (derzeit 969,14 Euro) und einer vorzeitigen Rückzahlung zum erstmöglichen Termin (12.4.20) errechnet sich eine Rendite von 40,2 Prozent p.a. Wird die jährlich sinkende Tilgungsschwelle erst am 1.4.21 (327,09 Punkte) erreicht, dann beträgt die Rendite immer noch 10,1 Prozent p.a. Im dritten Jahr (2022: 309,79 Punkte) beziffert sich der Ertrag auf 7,5 Prozent p.a., im vierten Jahr (2023: 292,58 Punkte) auf 6,5 Prozent p.a., im fünften Jahr (2024: 275,37 Punkte) auf 6 Prozent p.a. und bei Endfälligkeit (2025: nur noch Barriere bei 223,74 Punkten relevant) auf 5,7 Prozent p.a. werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Das Indexzertifikat spricht kurzfristig orientierte Optimisten an, das Memory-Express-Zertifikat richtet sich an sicherheitsorientierte Anleger, die für die nächsten Jahre von einer Seitwärtsbewegung des Ölpreises und folglich der Öaktien ausgehen und Wert auf regelmäßige Kuponzahlungen legen.

### ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!